



Frage: Warum sieht eine Glasflasche so aus, wie sie aussieht?



Urheber: Frank Papenbroock

Alles glasklar?

Lösungen



Die Form der Glasflasche

Natürliches Glas wurde bereits sehr früh eingesetzt. Beispielsweise das natürliche Glas Obsidian. Die Formen von Glasflaschen haben selten einen praktischen Grund. Lediglich die Idee des schmalen Flaschenhalses und des verhältnismässig dickeren Bodens haben funktionelle Absichten:

- Der Flaschenhals ermöglicht das Herausnehmen oder Herausgiessen des Inhalts, und zugleich bietet er oft die Grundlage des Verschlusses der Flasche. Ob dabei ein Korkzapfen oder ein Kronkorken eingesetzt wird, ist abhängig vom Inhalt und der Lagerdauer.
- Der dicke Boden verleiht der Flasche Stabilität, denn die Flaschenböden sind in der Regel den grössten Belastungen ausgesetzt.

Die Mehrwegflaschen sind generell stabiler gebaut, da diese für eine erneute Verwendung nicht eingeschmolzen, sondern gereinigt werden. Somit müssen sie stabil genug sein, um den Belastungen mehrerer Verwendungen standhalten zu können.



Alte Weinflaschen waren oft bauchig und hatten einen schmalen Flaschenhals. Die heutigen Weinflaschen sind in verschiedensten Farben und Formen erhältlich. Alleine bei den Weinflaschen gibt es hunderte verschiedene Formen. Es gibt trotz dieser Vielfalt an Flaschenformen einige Grundformen:

- Bordeauxflasche
- Burgunderflasche
- Champagnerflasche

Zusatzdokumente:

- Glasflaschenherstellung
→ <http://www.youtube.com/watch?v=UmNjy-NdYxY>